

Fördermöglichkeiten zum Bachelor of Arts (B.A.)

Bezeichnung	Beschreibung
Deutschland-Stipendium	<p>Das Deutschlandstipendium fördert begabte und engagierte Studierende an staatlichen und staatlich anerkannten Hochschulen in Deutschland. Neben guten Noten zählen auch gesellschaftliches Engagement und besondere persönliche Leistungen. Die FH Südwestfalen bietet das Deutschlandstipendium an (Im Förderjahr 2015/16 Vergabe von 185 Stipendien) (Max. 300 Euro/Monat, Mindest-Förderdauer: 2 Semester)</p> <p>Bewerbungsanforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Bewerberinnen und Bewerber müssen zu Förderbeginn als ordentliche/r Studierende/r an der FH Südwestfalen immatrikuliert sein und dürfen die Regelstudienzeit des jeweiligen Studiengangs nicht überschritten haben.✓ Bewerberinnen und Bewerber können glaubhaft darlegen, dass ihr bisheriger Werdegang besondere Leistungen im Studium erwarten lässt.✓ Das Deutschlandstipendium ist einkommensunabhängig. (Es findet keine Überprüfung der Einkommensverhältnisse statt.)✓ <i>Wichtig: Geben Sie bei der Bewerbung an, dass Sie berufsbegleitend studieren und nennen Sie im Lebenslauf ggf. Ihren Ausbildungsberuf oder Ihre derzeitige Position.</i> <p>Ansprechpartnerin an der FH Südwestfalen: Dr. Aline Albers, Tel.: 02371 566 421, Raum: 409, albers.aline@fh-swf.de Baarstraße 6 58636 Iserlohn</p> <p>Die Bewerbung ist schriftlich an den Rektor der Fachhochschule Südwestfalen zu richten Bewerbungen sind erst wieder zum Förderjahr 2016/17 möglich. Zum Beginn der Bewerbungsphase und weiteren Informationen unter: http://www4.fh-swf.de/media/downloads/hv2/stipendien_1/Richtlinie_zum_Deutschlandstipendium_an_der_FH_SWF_2015-16.pdf http://www4.fh-swf.de/de/home/studierende/rund_ums_studium/finanzielles/stipendien/deutschlandstipendium_1/faqs_3/index.php</p>

<p>Aufstiegs-Stipendium</p>	<p>Mit dem Aufstiegsstipendium wird ein Erststudium in Vollzeit oder berufsbegleitend an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule gefördert. Das Aufstiegsstipendium ist Teil des BMBF-Programms ‚Aufstieg durch Bildung‘. Die Stiftung Begabtenförderung Berufliche Bildung ist mit der Umsetzung betraut worden, d.h. sie trifft die Auswahl und begleitet die Studierenden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Für Studierende im Vollzeitstudium beträgt das Stipendium monatlich 670 Euro plus 80 Euro Büchergeld. Zusätzlich wird eine Betreuungspauschale für Kinder unter zehn Jahren gewährt (113 Euro für das erste Kind, jeweils 85 Euro für jedes weitere). Die Förderung erfolgt als Pauschale und damit einkommensunabhängig. ✓ Studierende in einem berufsbegleitenden Studiengang können jährlich 2.000 Euro für Maßnahmekosten erhalten. <p>Bei einer Zusage für die Aufnahme in das Förderprogramm besteht die Möglichkeit einer Anwartschaft für ein Jahr, d.h. aufgenommene Stipendiatinnen und Stipendiaten können innerhalb eines Jahres nach Stipendienzusage mit dem Studium beginnen.</p> <p>Die ideelle Förderung bietet Seminare, die Unterstützung von regionalen Austauschgruppen und die Möglichkeit der Vernetzung über eine exklusive Kommunikationsplattform.</p> <p>Weitere Informationen unter: https://www.sbb-stipendien.de/aufstiegsstipendium.html https://www.sbb-stipendien.de/fileadmin/user_upload/redaktion/dokumente/aufstiegsstipendium/Flyer_AS_2012_www.pdf</p> <p><u>Auswahlverfahren 2016/II:</u> Online-Bewerbung: 05. April 2016 – 20. Juni 2016 Auswahlgespräche: 25./26./27./28. August 2016 oder 01./02./03./04. September 2016 (voraussichtlich) Der Beginn der Förderung steht aktuell noch nicht fest.</p> <p>Voraussetzungen für eine Bewerbung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Abgeschlossene Berufsausbildung oder Aufstiegsfortbildung, ✓ Berufserfahrung von mindestens zwei Jahren (nach Abschluss der Ausbildung und vor Beginn eines Studiums) zum Zeitpunkt der Online-Bewerbung, ✓ Kein Hochschulabschluss ✓ Nachweis über die besondere Leistungsfähigkeit in Ausbildung und Beruf, u.a. durch die Note der Berufsabschlussprüfung oder der Abschlussprüfung einer Aufstiegsfortbildung (Gesamtergebnis mit mindestens Note 1,9 oder 87 Punkte und mehr). Weitere Möglichkeiten sind die besonders erfolgreiche Teilnahme an einem überregionalen beruflichen Leistungswettbewerb oder ein begründeter Vorschlag des Arbeitgebers. ✓ Deutsche Staatsbürgerschaft oder das Recht auf Daueraufenthalt bzw. eine Niederlassungserlaubnis besitzen
------------------------------------	---

	<p>Die Bewerbung erfolgt in einem dreistufigen Auswahlverfahren. Ausführliche Bewerbungsinterformationen finden Sie hier: https://www.sbb-stipendien.de/fileadmin/user_upload/redaktion/dokumente/aufstiegsstipendium/Bewerbungsinformationen_16-l.pdf</p> <p>Weitere allgemeine und spezielle Informationen vom BMBF zum Aufstiegsstipendium finden Sie hier: https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung.php?B=694</p>
<p>Weiter- bildungs- Stipendium</p>	<p>Das Weiterbildungsstipendium ist ein Förderprogramm des BMBF und wird vom SBB deutschlandweit koordiniert. Es unterstützt junge Menschen nach dem besonders erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung bei der weiteren beruflichen Qualifizierung. Das Stipendium fördert fachliche Lehrgänge, zum Beispiel zur Technikerin, zum Handwerksmeister oder zur Fachwirtin, aber auch fachübergreifende Weiterbildungen oder ein berufsbegleitendes Studium können gefördert werden.</p> <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten dualen Ausbildungsberuf auf der Grundlage des Berufsbildungsgesetzes (BBiG), der Handwerksordnung (HwO) oder in einem bundesgesetzlich geregelten Fachberuf im Gesundheitswesen ✓ Jünger als 25 Jahre (durch Berücksichtigung von Anrechnungszeiten können bis zu drei Jahre hinzugerechnet werden) <p><u>Möglichkeiten zum Nachweis der Qualifizierung für das Weiterbildungsstipendium:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Abschluss der Berufsabschlussprüfung mit mindestens 87 Punkten oder besser als „gut“ (bei mehreren Prüfungsteilen Durchschnittsnote 1,9 oder besser) oder ✓ Sieg (oder Zwei- bzw. Drittplatzierter) in einem überregionalen beruflichen Leistungswettbewerb oder ✓ Vorschlag Ihres Arbeitgebers oder der Berufsschule nach ✓ Berufstätigkeit von min. 15 Arbeitswochenstunden (Vollzeitstudierende ohne regelmäßige Berufstätigkeit und Hochschulabsolventen /-innen werden nicht berücksichtigt) <p>Weitere Stipendieninformationen unter: https://www.sbb-stipendien.de/fileadmin/user_upload/redaktion/dokumente/weiterbildungsstipendium/Stipendieninformation_Duale_Berufe_2013.pdf</p> <p>Richtlinien des BMBF: https://www.sbb-stipendien.de/fileadmin/user_upload/redaktion/dokumente/weiterbildungsstipendium/RiLi_Text_2012_01.pdf</p>

Förderdatenbank	Die Förderdatenbank des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie bietet aktuelle Informationen zu landesspezifischen, bundesweiten und europäischen Förderprogrammen. Über das integrierte Online-Tool Förderassistent ist eine individuelle Feststellung infrage kommender Förderprogramme möglich: http://www.foerderdatenbank.de/
Stipendienlotse	Die Datenbank des BMBF listet aktuelle Stipendienangebote auf. Eine differenzierte Suchfunktion ermöglicht die Eingrenzung nach Zielgruppen, Abschlüssen, Zielregionen usw.: https://www.stipendienlotse.de/
Bildungskredit	Unterstützung von Studierenden durch einen einfachen und zinsgünstigen Kredit im Rahmen des Bildungskreditprogramms der Bundesregierung. Eine Vergabe erfolgt unabhängig von den eigenen Vermögensverhältnissen. Nähere Informationen unter: http://www.bva.bund.de/DE/Organisation/Abteilungen/Abteilung_BT/Bildungskredit/bildungskredit_node.html
Kredit-Angebote der KfW	Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) vergibt Kredite, mit denen ein Studium finanziell unterstützt werden kann: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/
Tipps zur Steuer-Erklärung	Informationen, welche Weiterbildungskosten geltend gemacht werden können: https://www.test.de/Leitfaden-Weiterbildung-finanzieren-Weiterbildung-zahlt-sich-aus-4886405-4886434/
Bildungs-Prämie	Teil des Förderprogramms ‚Aufstieg durch Bildung‘ des BMBF. Die max. Höhe des Prämiegutscheins beträgt 500,00 Euro. Allgemeine Infos zur Bildungsprämie unter www.bildungspraemie.info Die Volkshochschule Braunschweig (VHS) berät zur Bildungsprämie: https://www.vhs-braunschweig.de/vhsbraunschweig/15_bildungsfoerderung/bildungspraemie.php